

Wir suchen Teilnehmer*innen in und um Kiel im Alter zwischen 16 und 20 Jahren.

Wenn dich dieses Projekt anspricht und du Lust hast, aktiv zu werden, dann melde dich mit kurzen Informationen zu deiner Person und deiner Motivation an:

**Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein
Heino Schomaker
Sophienblatt 82, 24114 Kiel
Tel. 0431/3804913**

Wir freuen uns auf dich!

Veranstalter ist der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein.

Kooperationspartner*innen sind Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein, ZBBS und HAKI e.V., Junge Rat Kiel, Junges Frauenbündnis Kiel, Runder Tisch gegen Rassismus und Faschismus Kiel, Arbeit und Leben Schleswig-Holstein, Schule ohne Rassismus / Schule mit Courage Schleswig-Holstein, Partner der Zukunftsschule.SH und die Ökologischen Freiwilligendienste Koppelsberg.

Das Projekt wird gefördert aus dem Programm „Vielfalt tut gut, Kieler Jugend für Toleranz und Demokratie 2021“ der Landeshauptstadt Kiel, Demokratie leben und Bingo, die Umweltlotterie.

WAS IST GEPLANT?

Ab Oktober 2021:

Tagesseminare für die beteiligten Jugendlichen im Rahmen der politischen Bildung.

Samstag, 16.10.21, 09.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 23.10.21, 09.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 30.10.21, 09.00 bis 17.00 Uhr

In drei Tagesseminaren und weiteren Gesprächen mit zivilgesellschaftlichen Akteur*innen werden wir uns mit der Geschichte und den aktuellen Formen von Ausgrenzung und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit beschäftigen und dabei den Blick auf die Situation in Schleswig-Holstein - und speziell auf Kiel - richten.

Und wir werden Formen und Perspektiven zivilgesellschaftlichen Engagements diskutieren, mit denen sich Menschen diesen Phänomenen entgegenstellen, Rassismus bekämpfen und für eine inklusive Gesellschaft eintreten.



MEINE GESCHICHTE.
DEINE GESCHICHTE.
UNSERE ZUKUNFT!

JUNGE MENSCHEN GEGEN HASS UND AUSGRENZUNG

EIN PROJEKT DES FLÜCHTLINGSRATES SCHLESWIG-HOLSTEIN

„MEINE GESCHICHTE. DEINE GESCHICHTE. UNSERE ZUKUNFT!“

Du wurdest selbst schon einmal diskriminiert oder du hast schon mal erlebt, wie eine unangenehme Situation durch beherztes Einmischen etc. aufgelöst wurde? Du möchtest mehr über Zivilcourage lernen? Du möchtest mehr für ein gutes Miteinander in der Klasse und in der Gesellschaft tun?

Wenn du auf mindestens eine dieser Fragen mit Ja antworten könntest, dann ist das Projekt „Meine Geschichte. Deine Geschichte. Unsere Zukunft!“ genau das Richtige für dich! Wir suchen junge Menschen, die sich gegen Hass und Ausgrenzung einsetzen wollen. Ausgehend von deinen Erfahrungen und Zielen wollen wir gemeinsam in Seminaren und Gesprächen uns mehr mit dem Thema Diskriminierung auseinandersetzen. Und ein Projekt entwickeln, welches wir zusammen durchführen können.

Also sei dabei und werde ein Teil unseres Projektes

In unserer Gesellschaft wollen wir die Freiheit von allen Menschen hervorheben. Dabei ist es wichtig auf Augenhöhe miteinander zu sprechen. Denn wir sehen leider wie immer noch viele Menschen ausgegrenzt und gemobbt werden und wie ihnen der Zugang zur Gesellschaft erschwert wird; wie zum Beispiel in Schulen, im Sportverein, im Shopping Center oder Clubs. Diskriminierung gehört damit zum Alltag vieler Menschen.

Ausgrenzung, Fremdenfeindlichkeit und jede Form von Rassismus sind weltweite Probleme und existieren auch in deiner Stadt und in deiner Umgebung. Dort leben Menschen die aufgrund ihrer Herkunft, Hautfarbe, Kultur, Religion, sexuellen Orientierung oder ihrer sozialen und finanziellen Situation diskriminiert und bedroht werden.

Junge Menschen gegen Hass und Ausgrenzung!



MACH MIT, DENN WIR SUCHEN DICH!

Das Bildungs- und Aktionsprojekt „Meine Geschichte. Deine Geschichte. Unsere Zukunft! Junge Menschen gegen Hass und Ausgrenzung“ möchte sich dem entgegenstellen. Es ist Teil des Kieler Förderprogramms „Vielfalt tut gut, Kieler Jugend für Toleranz und Demokratie 2021“.

Wir bieten DIR an bei diesem Projekt mitzumachen. Ausgehend von den Erfahrungen und Zielen aller Teilnehmer*innen werden wir in Seminaren, Gesprächen und eigenen Projekten gemeinsam lernen und arbeiten. Wir werden mit Fachleuten ins Gespräch kommen und dann gemeinsam erarbeiten, was wir gegen Rassismus und Hass und für eine vielfältige Gesellschaft machen können. Dabei werden wir den Blick auf die Situation in Schleswig-Holstein - und speziell auf Kiel - richten. Im Anschluss daran erarbeitest DU mit anderen Teilnehmer*innen in kleinen Gruppen eigene Veranstaltungskonzepte und Projekte.